

## Achensee: Klettern über dem Meer der Tiroler

**Schroffer Fels trifft glasklares Wasser: Unterwegs in einem der wohl schönsten Kletter (und Wander!)-reviere Tirols - dem Achenseegebiet**

Kristallklares, tiefblaues Wasser mit kleinen Booten mit blendend weißen Segeln und Surfer, die das Bild als „bunte Punkte“ auflockern: Dieses Bild steht für viele stellvertretend für die ganze Achensee Region. Gesehen natürlich aus der „Vogelperspektive“. Und hier kommen die Berge, die für den einzigartigen See den perfekten Rahmen bilden, ins Spiel: Die „Hausberge“, das Rofangebirge hoch über dem Achensee, haben sich in den letzten Jahren zu einem der wohl besten Klettergebiete Tirols entwickelt. Und wenn als Alternative ein so prominentes Klettergebiet wie das Karwendel ebenso „vor der Tür“ liegt, reicht ein Urlaub zum Kennen lernen kaum aus...

Mit ca. 250 Sportkletterrouten, drei Klettersteigen und ganz neu einem Klettersteig über fünf Gipfel, setzt die Region Maßstäbe. Und zählt natürlich mit zu den „Gründervätern“ der neuen Tiroler Kletter-Initiative „Climbers Paradise“, in der alle besonders „kletterfreundlichen“ Regionen zusammenarbeiten. Einer, der das Revier kennt wie kaum jemand, ist Michael „Mike“ Rutter. Wenn der passionierte Kletterer, Bergführer und langjährige Berg-Experte der Tirol Werbung von „seinen“ Bergen spricht, gerät er sofort ins Schwärmen:

„Sportliche Herausforderungen in der einzigartigen Natur – das ist es, was das Klettern ausmacht. Hier im Rofan erinnert der Kalkfels teilweise an bekannte Kletterreviere in Südfrankreich – und doch ist die Gegend einzigartig: Gipfel, die oftmals zwei Gesichter haben – auf der einen Seite sanft und grün, auf der anderen Seite schroff abfallend und eine wahre Herausforderung für alle Kletterer. Der Blick auf den Achensee, der nach schweißtreibenden Klettereien die perfekte Abkühlung bietet, ist einmalig. Hier findet jeder sein „Lieblingsrevier: Von neuen Klettergärten, die schon den Kids den perfekten Einstieg in den Sport ermöglichen über die mehr als 100 Kletterrouten bis hin zu aktuell zwei Klettersteigen reicht das Angebot. Zahlreiche Hütten laden zusätzlich zum Einkehren und „Fachsimpeln“ mit anderen Sportlern ein: Dalfazalm, Erfurter Hütte, Berggasthof Rofan, Mauritz Alm oder das Almstüberl freuen sich auf alle Kletterfreunde.

### Der Achensee 5-Gipfel-Klettersteig

Vor kurzem wurde am Achensee ein ganz besonderes Highlight für kleine und große Kletterfexe geschaffen – der Achensee 5-Gipfel-Klettersteig. Wie der Name schon sagt, führt der Klettersteig über die fünf zentralen Hauptgipfel des Rofangebirges – Haidachstellwand, Rosskopf, Spieljoch, Seekarlspitze und Hochiss. Mit insgesamt über zwei Kilometern Länge gehört er damit zu den längsten Klettersteigen Österreichs. Der Klettersteig wurde so angelegt, dass nach jedem Gipfel der Steig abgebrochen werden kann und man auf einem gemütlichen Wanderweg zurück zur Bergstation der Rofanseilbahn spaziert. Zudem sind alle Gipfel auch einzeln kletterbar. Dadurch ist der Klettersteig sowohl für Anfänger, wie auch für ambitionierte Kletterer machbar und bietet in jedem Schwierigkeitsgrad die passende Herausforderung.

Außergewöhnliche **Veranstaltungen**, die das Thema Berg bzw. Wandern in den Mittelpunkt stellen, gibt es am Achensee den ganzen Sommer über:

Am 25. und 26. Juni 2011 findet bereits zum 11. Mal die **24-Stunden-Wanderung** am Achensee statt: An die 100 Teilnehmer werden von 07.00 Uhr bis 05.00 Uhr unterwegs sein und 56 Kilometer im traumhaften Wandergebiet des Achensees zurücklegen. Das spezielle Motto in diesem Jahr lautet: Rund um's Sonnjoch. Nähere Infos dazu auch unter [www.24-stunden-wanderung.at](http://www.24-stunden-wanderung.at).

Presse

Im August findet bereits die dritte Auflage des legendären **Karwendelmarsch** statt. Der Marsch steht wie auch die Veranstaltung im Vorjahr ganz unter dem Motto Wandern im Einklang mit der Natur. Neben den Verantwortlichen des Alpenparks Karwendel sind auch in diesem Jahr die Tiroler Bio-Bauern wieder engagierte Partner, wenn am 27. August 2011 ab 06.00 Uhr die begeisterten Wanderer durch's Karwendel starten.

**Informationen aus erster Hand: Kletterfolder & Co.**

Für Informationen aus erster Hand sorgt der aktuelle Kletterfolder, der in allen Infobüros erhältlich ist. Die handliche Broschüre bietet Wissenswertes zu den beiden Bergmassiven, zu einzelnen Routen und zu den Klettergärten, aber auch wichtige Sicherheitstipps und Kontaktdaten der regionalen Bergführer.

Zusätzlich ist das Kletterangebot der Region auf [www.climbers-paradise.com/achensee](http://www.climbers-paradise.com/achensee) detailliert aufbereitet. Die besten Tipps erhält man natürlich von lokalen „Insidern“ - in einem Gebiet, in dem in Sachen Klettern quasi jede Saison neue Angebote entstehen, sind diese besonders wertvoll. Wo man sie trifft? Natürlich im Fels, auf dem Weg dorthin oder bei einer gemütlichen Einkehr...

**Rückfragehinweis:**

Informationen über die Region und deren Orte erhalten Sie bei:

Achensee Tourismus

Im Rathaus 387

A-6215 Achenkirch am Achensee

Tel: +43.5246.5300-0

Fax: +43.5246.5333

Mail: [info@achensee.info](mailto:info@achensee.info)

Internet: [www.achensee.info](http://www.achensee.info) & [www.climbers-paradise.com/achensee](http://www.climbers-paradise.com/achensee) & [www.karwendelmarsch.info](http://www.karwendelmarsch.info) & [www.wandern.achensee.info](http://www.wandern.achensee.info)

**Fotoarchiv:**

Druckfähige Fotos zum Download finden Sie auf [www.achensee-fotoarchiv.at](http://www.achensee-fotoarchiv.at) - vorher registrieren - das Bestätigungsmail, das Sie anschließend erhalten, rückbestätigen. Danach können Sie die ausgewählten Fotos herunterladen.

Presse